



**Protokoll zur Sitzung des
Tourismusausschusses der
Verwaltungsgemeinschaft Damüls – Faschina**

am Mittwoch, den 30. Juni 2021 um 14.00 Uhr

im Gemeindesaal Damüls

Anwesend:

Christoph Klauser, Vorsitzender	Lukas Bischof, Vertreter Landwirtschaft
Mathias Klocker, GF Tourismusbüro	Bernd Burtscher, Vertreter Fontanella
René Madlener, Vertreter Gastronomie	Markus Simma, Vertreter Seilbahnen Damüls
Helfried Bischof, Vertreter Skischulen	Silke Türtscher, Vertreter gewerbliche Vermietung
Walter Kempf, Vertreter private Vermietung	
Stefan Kohler, Vertreter Gemeinde Damüls	

Entschuldigt:

Gerold Konzett, Vertreter Seilbahnen Faschina
Werner Konzett, Vertreter Gemeinde Fontanella
Stefan Bischof, Vertreter Gemeinde Damüls
Fabio Sperger, Vertreter Fontanella

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden Christoph Klauser**
- 2. Genehmigung des Protokolls der letzten Ausschusssitzung**
- 3. Behandlung Themen:**
 - Veranstaltungen
 - RRCV Bergrennen
 - Motorradfahrer in Damüls
 - Gästeinfo Winter
- 4. Berichte der Vertreter aus den Gremien**
- 5. Allfälliges**

- 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Vorsitzenden Christoph Klauser**

Der Vorsitzende des Tourismusausschusses Christoph Klauser eröffnet die Sitzung um 14:00 und bedankt sich beim Tourismusbüro für den Einsatz als Teststation, dies wäre ein Wettbewerbsvorteil

gegenüber anderen Orten. Ab dem morgigen 1. Juli fällt die Maskenpflicht und er hofft anschließend auf eine erfolgreiche Sommersaison.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Ausschusssitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig bestätigt, es gibt keine Einwände.

3. Behandlung Themen Veranstaltungen

Geschäftsführer Mathias Klocker präsentiert die aktuellen Regelungen für Veranstaltungen.

- Keine Teilnehmerobergrenze
- Kein Mindestabstand
- Keine Maskenpflicht
- Keine Auf- und Sperrstunde
- Anzeigepflicht ab 100 Personen
- Genehmigungspflicht ab 500 Personen
- 3-G- Nachweis ab 100 Teilnehmern
- Registrierungspflicht bis zum 22. Juli

Damit ist ein größerer Aufwand nur für die Damülser Kilbi notwendig. Anschließend präsentiert der Geschäftsführer die Veranstaltungen für diesen Sommer.

01. – 03. Juli 2021	23. Silvretta Classic Rallye Montafon
03. Juli – 29. August	Alphüttenwanderung Damüls – Mellau – Faschina
07. Juli 2021	Walser im Wald 21 – Konzert mit „Daniel Benzer“ im Pfarrstall
14. Juli 2021	Walser im Wald 21 – Konzert mit „Prinz Grizzley“ im Pfarrstall
15. Juli 2021	Platzkonzert mit dem MV Harmonie Sonntag im Boutique Hotel die Mittagspitze
21. Juli 2021	Walser im Wald 21 – Konzert mit „Bonnie & Clyde“ im Pfarrstall
22. Juli 2021	Platzkonzert mit dem MV Damüls im Hotel Damülser Hof
28. Juli 2021	Walser im Wald 21 – Konzert mit „Philipp Fasser“ im Pfarrstall
29. Juli 2021	Platzkonzert mit dem MV Damüls im Alpenstern Panoramahotel
04. August 2021	Walser im Wald 21 – Konzert mit „Bruce Cradle“ im Pfarrstall
06. August 2021	Abendfahrt mit dem MV Damüls
08. / 09. August 2020	Dörflifest Fontanella
12. August 2021	Platzkonzert mit dem MV Damüls im Hotel Restaurant Alpenblume
13. August 2021	Abendfahrt mit Höhenfeuer
14. August 2021	Festakt zur Ausstellung „Seelsorger in den Bergen“
15. August 2021	Kilbi
18. August 2021	Walser im Wald 21 – Konzert mit „Bebe Jukes“ im Pfarrstall
19. August 2021	Platzkonzert mit dem MV Damüls im Hotel Restaurant Walliserstube
20. August 2021	Abendfahrt mit Eckbonkmusig
27. August 2021	Abendfahrt mit dem MV Damüls
28. & 29. August 2021	Walserherbst in Damüls
02. September 2021	Platzkonzert mit dem MV Damüls im Hotel Gasthof Adler
09. September 2021	Platzkonzert mit MV Damüls im Hotel Restaurant Alpenblume
18. September 2021	Bergmesse mit der Kolpingsfamilie Scheidegg
18. September 2021	Damülser Schmankerltour
02. Oktober 2021	14. Obergrechter Musikantentreffen
30. / 31. Okt. 2021	Bergrettungsball im Gemeindesaal Damüls

RRCV Bergrennen

Mathias Klocker berichtet von Beschwerden der Gäste am Rennwochenende. Fahrer der Veranstaltung waren auch nachts unterwegs und es kam dadurch zu Lärmbelästigungen. Die Behinderung des Verkehrs war ebenfalls ein Thema bei den Beschwerden. Anja Hammer vom Hotel Adler hat die Veranstaltung beim Geschäftsführer ebenfalls kritisch hinterfragt. Mathias Klocker berichtet von Campern am Sunnegg Parkplatz und möchte ganz offen diese Veranstaltung diskutieren.

Silke Türtscher sagt, dass sie einige Gäste bei sich im Haus hat und diese auch immer mal wieder vorbei kommen. René Madlener befürwortet die Veranstaltung grundsätzlich, sagt aber, dass das Bergrennen so früh wie möglich stattfinden soll und man sich eine Standgebühr am Sunnegg Parkplatz überlegen soll. Markus Simma erwähnt, dass er die Veranstaltung grundsätzlich unterstützt, da diese Bekanntheitsgrad, Nächtigungen und eine andere Gästeschicht nach Damüls bringt. Walter Kempf betont, dass er die Veranstaltung im Mai unproblematisch sieht, es muss aber eine gewisse Infrastruktur geboten werden. Helfried Bischof merkt an, dass sich bei einer Dorfbefragung die Einwohner gegen das Bergrennen stellen würden. Auch die Anrainer in der Schwende würden sich dagegen stellen. Helfried Bischof äußert sich negativ zur Veranstaltung, da diese nicht mehr Zeitgemäß wäre. Lukas Bischof erwähnt, dass es zwei Anzeigen gegen die Veranstalter gegeben hat und er glaubt, dass es deshalb nicht mehr stattfinden wird.

Mathias Klocker fasst zusammen, der Tourismusausschuss spricht sich nicht gegen diese Veranstaltung aus. Der Terminvorschlag von Pepe Hammerer für das Bergrennen 2022 wird erneut im Ausschuss besprochen.

Motorradfahrer in Damüls

Christoph Klauer erklärt, dass die Lärmbelastung in Damüls durch laute Motorräder immer mehr zur Belastung wird und eröffnet eine offene Diskussion. Silke Türtscher berichtet von Plakaten im Großen Walsertal mit der Aufschrift „Danke fürs leise fahren“, diese sieht sie als wirksam an. Markus Simma erklärt eine Lösung aus dem Südtirol, da stehen in den Orten mehrere auffällige Radarboxen. Gemeindevertreter Stefan Kohler nimmt diesen Vorschlag mit und klärt ob dies möglich ist. Die Gemeinde befindet sich zudem in der Abklärung ob Vibrationsstreifen auf der Straße umsetzbar sind. Für die Galerie nach Faschina hat Markus Simma eine Idee aus dem Lechtal, hier wurde eine solche Galerie mit einer Holzverkleidung ausgerüstet, diese würde den Schall dämpfen. Bernd Burtscher nimmt diese Idee mit auf die Gemeindevertreterversammlung Fontanella.

Gästeinfo Winter

Mathias Klocker zeigt Gästeinformationen aus anderen Destinationen, diese sollen eine Anregung für die neue Gestaltung der Gästeinfo Damüls Faschina sein. Der Geschäftsführer schlägt vor künftig ein gemeinsames Prospekt für Damüls und Faschina zu machen und dieses auch als Gästeinfo zu markieren und nicht mehr als Skischule. Dadurch würden Ressourcen und Geld gespart. Markus Simma spricht eine einheitliche Gestaltung der Prospekte von Seilbahnen und Tourismus an. Hierzu hat Bürgermeister Stefan Bischof schon einen gemeinsamen Termin angekündigt um genau solche Themen zu besprechen. Der Tourismusausschuss spricht sich für die neue Gästeinfo aus. Für die Skischule gibt es ein eigenes kleines Prospekt, dies wird kostenlos vom Tourismusbüro erstellt, die Druckkosten werden von der Skischule getragen.

4. Berichte der Vertreter aus den Gremien

Bernd Burtscher

- berichtet von Arbeiten an einem Parkplatzkonzept für den Seewaldsee, ab nächstem Sommer soll es zusätzliche Parkplätze geben.
- Das Projekt Open Sky ist etwas ins Stocken geraten, hier wird von Kerstin Biedermann Smith eine Information kommen.
- Für den neu geplanten Themenweg in Faschina ist eine Förderung angefragt worden, Rückmeldung soll es bis Ende Sommer geben.

Walter Kempf

- merkt an, dass viele Vermieter diesen Sommer früher geöffnet haben und leider teilweise keine Gastronomiebetriebe offen waren.
- Es sollte ein Zukunftsplan erstellt werden wo Damüls Faschina in den nächsten fünf bzw. 10 Jahren hin möchte.
- Die Saisonzeiten sollten künftig bis Mitte/Ende Jänner feststehen. Markus Simma kann hier nichts versprechen.
- Über die Homepage damüls.at gibt es zu wenige Buchungen. Mathias Klocker betont, dass die eigene Homepage booking.com & Co nicht ersetzen kann. Die Zugriffszahlen auf der Homepage sind stark gestiegen und es gibt deutlich mehr Anfragen als die letzten Jahre.
- Das Gebiet rund um den Waldseilgarten soll ausgebaut werden, eine Idee wäre ein Weg zum Bach. Bernd Burtscher, Stefan Kohler und Mathias Klocker arbeiten bereits an unterschiedlichen Ideen rund um den Waldseilgarten.
- Anregung an die Skischule ob es eine Möglichkeit einer Zweigstelle am Standort Oberdamüls geben könnte. Helfried Bischof berichtet, dass diese Idee schon mehrfach diskutiert wurde. Die Qualität würde laut dem Skischulleiter aber darunter leiden, da die Leistungsunterschiede in der Gruppe dadurch größer werden würden.
- Er bittet das Tourismusbüro um eine Erhebung ob eine Verlängerung der Winter Saison um eine Woche eine Option wäre. Mathias Klocker kümmert sich darum.

Stefan Kohler

- Die Gemeinde ist gerade in Planungen bzgl. Kanal und Wasserleitungen in Richtung Schwende.
- Ein räumlicher Entwicklungsplan wird gerade ausgearbeitet. Vorarlberger Tourismusgemeinden haben mit einem Planungsbüro ein Modell erstellt, welches dem Land Vorarlberg vorgelegt werden soll. Dies beinhaltet unter anderem, dass auf bestehendem Baumischgebiet ab einer gewissen Größe, noch unterschiedliche Widmungen möglich sein sollen. Damit sollen große Investorenprojekte verhindert werden können.
- Ein Bachzugang beim Waldseilgarten Damüls ist durchaus vorstellbar, hier wird noch die Bewilligung vom Waldseilgarten abgewartet.
- Beim Themenweg Mühlewald wurde das Grobkonzept abgeschlossen. Je nach Finanzierungsmöglichkeit wird der Themenweg in den nächsten Jahren gebaut, dieses Jahr ist es noch kein Thema.
- Beim Schaukelweg gibt es von zwei Alpen die Zusage, dass diese aufgestellt werden dürfen. Bei den anderen gibt es noch Gespräche.
- Die Hängebrücke soll bis in spätestens zwei Wochen begehbar sein. Die Gerüchte, dass die Brücke über 300.000€ kosten soll, sind falsch. Das beschlossene Budget von 174.000€ kann inklusive Weg eingehalten werden. Die Absprache mit den Grundstücksbesitzern ist unbefristet. Christoph Klauser fragt an ob das stimmt, dass man mit einem Fahrrad diesen Weg nicht nutzen kann. Für die Grundstücksbesitzer war dies laut dem Gemeindevertreter eine Voraussetzung für die Zustimmung. Für den Tourismusausschussvorsitzenden ist dies nicht ideal.

- **5. Allfälliges**

Helfried Bischof:

- Fragt an ob es künftig wieder eine Tagesinfo geben könnte, dies wäre der Wunsch von ein paar Damülser Damen. Mathias Klocker erwähnt, dass alle wichtigen Infos auch in der Wocheninfo mit drinnen sind und dies praktikabler ist.
- Der Wanderpass sollte auch „Alphüttenwanderung Damüls Mellau Faschina Wanderpass“ heißen.
- Die Gastronomiebetriebe sollten sich in der Nebensaison besser abstimmen wenn es um den Ruhetag geht, damit jeden Tag zumindest ein Betrieb geöffnet ist.
- Das Transparent am Ortseingang sollte neu gemacht werden. Der Geschäftsführer erklärt, dass dies bereits im Druck ist und die nächsten Tage aufgehängt wird.
- Für die Bewerbung des Herbstes sollte ein Konzept ausgearbeitet werden. Mathias Klocker bittet um Verständnis, dass durch die zusätzliche Belastung als Teststation dies noch nicht passiert ist, es aber schnellstmöglich nachgereicht wird.
- Er fragt an ob es eine Möglichkeit der Restaurierung des Tennisplatzes vom Hotel Damülser Hof möglich wäre. Für das Hotel ist es laut Christoph Klauser keine Option. Silke Türtscher sagt, dass es optisch nicht ganz ins Landschaftsbild passt.
- Helfried Bischof fragt bei Bernd Burtscher ob der Lückenschluss bei der Biketour rund ums Zafernhorn angedacht werden könnte. Bernd Burtscher klärt dies ab.
- Wie der aktuelle Stand beim Wandergütesiegel ist? Mathias Klocker erklärt, dass Damüls allen Ansprüchen entspricht. Die Zertifizierung wird noch diesen Sommer durchgeführt.

Markus Simma

- Der Geschäftsführer der Damülser Seilbahnen fragt nach dem aktuellen Stand bei der Straße Au – Damüls. Christoph Klauser, dass es hier laut einem Gutachten aktuell noch keinen Bedarf gibt.
- Er fragt nach der Aufgabe des Tourismusausschuss. Der Tourismusausschuss hat laut dem Vorsitzenden eine beratende Funktion, in dem Mitglieder aus allen Bereichen von Damüls Faschina sitzen. Markus Simma wünscht sich künftig einen Jahresplan was in den unterschiedlichen Sitzungen besprochen werden soll.

Christoph Klauser beendet die Sitzung um 16:32 nach dem es keine Wortmeldungen mehr gibt.